



Prot. Nr. EML/cs/32.01.12/12966

Bozen / Bolzano 21.05.2001

Sachbearbeiter: Insp. Dr. Eva M. Lanthaler  
Insp. Dr. Peter Höllrigl

Funzionario:

Tel. 0471/ 415521

An die Direktoren  
der Grund-, Mittel- und Oberschulen  
**im Lande**

## RUNDSCHREIBEN DES SCHULAMTSLEITERS Nr. 30/2001

Betreff: **Besondere Initiativen zur Schulentwicklung im Schuljahr 2001/2002**

Sehr geehrte Frau Direktor,  
sehr geehrter Herr Direktor!

Auch für das kommende Schuljahr sieht der Plansollbeschluss für das Lehr- und Direktionspersonal aller Schulstufen (Beschluss der LR Nr. 1.351 vom 30.04.2001) die Möglichkeit vor, Lehrpersonen für Initiativen im Bereich der Schulentwicklung freizustellen. Während eine solche Freistellung in den vergangenen Schuljahren im Ausmaß von 1% des Plansolls für das Lehrpersonal aller Schulstufen möglich war, so wurde dieser Prozentsatz für das kommende Schuljahr auf 0,75% der Planstellen reduziert (dies entspricht einem Minus von 10 Stellen). Insgesamt stehen im Schuljahr 2001/02 damit dreißig Projektstellen zur Verfügung.

Das neue Konzept, welches den Notwendigkeiten der autonomen Schulen Rechnung tragen möchte, sieht Projektbegleiter/innen in zwei Bereichen vor:

- A) Unterstützung für die Umsetzung der Schulautonomie **im Bezirk** – 15 Stellen
- B) Umsetzung von kurz- und mittelfristigen Schulentwicklungsmaßnahmen **auf Landesebene** – 15 Stellen

### **A) Unterstützung für die Umsetzung der Schulautonomie im Bezirk**

Diese Stellen werden mit eigenem Rundschreiben des Schulamtsleiters zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschrieben.

### **B) Umsetzung von kurz- und mittelfristigen Schulentwicklungsmaßnahmen auf Landesebene**

In diesem Bereich angesiedelte Projekte verfolgen folgende Zielsetzungen:

- Unterstützung und Begleitung von Pilotprojekten und Studien: Montessori-Klassen, Lern- u. Verhaltensstörungen

- Betreuung/Koordinierung von besonderen Vorhaben in den Bereichen: Mathematik 2000 - Lernen mit neuen Medien - Aufbau der Erlebnisschule Langtaufers - Ausbau der Lernwerkstatt an der Universität - Sicherheitserziehung - Politische Bildung in der OS - Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde - Redaktion von Zeitungen/Broschüren
- Betreuung und Koordinierung von Eu-Projekten und Klassenpartnerschaften sowie der Kultur-Service-Stelle am deutschen Schulamt - Zusammenarbeit mit dem Nationalen Schulrat

### Neuausschreibung der Stellen laut B)

Für das Schuljahr 2001/2002 werden insgesamt 3,5 Stellen **neu** ausgeschrieben, um die Lehrpersonen aller Schulstufen ansuchen können:

Bereich/Vorhaben	Anzahl Stellen	Art der Freistellung
Lernen mit neuen Medien	4 halbe Stellen	Teilfreistellungen
Unterrichtsmaterialien zur Landeskunde	1 Stelle	Vollfreistellung
Betreuung der Eu- Projekte/ Klassenpartnerschaften am deutschen Schulamt	½ Stelle	Teilfreistellung

### Allgemeine Regelungen

Projektbegleiter/innen sind für die Durchführung von besonderen Initiativen zur Schulentwicklung vom Unterricht ganz oder teilweise freigestellte Lehrpersonen.

Die Dienstzeit umfasst bei einer vollen Freistellung vom Unterricht 38 Wochenstunden und bei einer Teilfreistellung wird jede Unterrichtsstunde im Verhältnis 1: 1,9 gewertet.

Lehrpersonen mit einer Vollfreistellung leisten auch an unterrichtsfreien Wochentagen Dienst. Überstunden werden nicht vergütet, sondern als Zeitausgleich in der unterrichtsfreien Zeit verrechnet.

Voll freigestellte Projektbegleiter/innen werden im Einvernehmen mit dem zuständigen Direktor in dienstrechtlicher Hinsicht (Stundenplan, Außendienste) vom Schulamt bzw. Pädagogischen Institut verwaltet. Ihnen kann - sofern es aus Projektgründen erforderlich erscheint – nur für die Zeit der Vollfreistellung ein neuer Dienstsitz zugewiesen werden, wobei der eigentliche Dienstsitz nicht verloren geht. Teilfreigestellte Projektbegleiter/innen werden weiterhin in allen Belangen vom zuständigen Direktor verwaltet.

Die Projektbegleiter/innen haben Anrecht auf Außendienstentschädigung, wie sie im Landeskollektivvertrag vorgesehen ist.

Für alle **neu** ausgeschrieben Stellen ist ein Hearing mit den betreffenden Lehrpersonen vorgesehen, welches im Schulinspektorat stattfindet. Der Termin wird mit den Antragstellern telefonisch vereinbart.

Zulassungsvoraussetzungen: Es sind nur Lehrpersonen mit unbefristetem Auftrag zugelassen, welche auch die notwendige Qualifikation für die ausgeschriebene Initiative zur Schulentwicklung nachweisen können.

### Termine und Anträge

Die Zuweisung aller Stellen erfolgt auf Antrag. Alle Anträge sind an das Deutsche Schulamt, Inspektorat für Grund- und Sekundarschulen, Siegesplatz 47, 39100 BOZEN (Tel: 0471/41552) **innerhalb 15. Juni 2001** zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

DER SCHULAMTSLEITER  
Dr. Walter Stifter

### Anlagen

Anlage 1: Antrag für neu ausgeschriebene Initiativen zur Schulentwicklung

Anlage 2: Stellungnahme des zuständigen Direktors

# ANLAGE 1

An das  
DEUTSCHE SCHULAMT

---

Inspektorat für Grund- und Sekundarschulen

---

Siegesplatz 47

39100 Bozen

## A) **Betreff: Antrag für neu ausgeschriebene Initiativen zur Schulentwicklung**

Der/die Unterfertigte \_\_\_\_\_, Lehrperson mit unbefristetem Arbeitsvertrag an der Schule \_\_\_\_\_, Direktion \_\_\_\_\_ ersucht im Sinne des Rundschreibens des Schulamtsleiters Nr. 1351 vom 30.04.2001 um die Teil- bzw. Vollfreistellung vom Unterricht für die Durchführung der nachstehend beschriebenen Initiative zur Schulentwicklung.

1. Ausführliche Beschreibung anhand folgender Leitfragen:  
In welchem Bereich (Fach bzw. fächerübergreifend) ist das Projekt angesiedelt?  
Welche Schulstufe/Zielgruppe spreche ich an?  
In welchem geografischen Einzugsgebiet möchte ich das Vorhaben durchführen?  
Welche Ziele strebe ich an?  
Welche Maßnahmen sehe ich dafür vor?  
Wie erfolgt die Evaluation für die eigene Arbeit?
2. Welche Qualifikationen kann ich in Bezug auf die Durchführung des Vorhabens nachweisen?
3. Um dieses Vorhaben durchführen zu können, ersuche ich um Voll- bzw. Teilfreistellung im Ausmaß von \_\_\_\_\_ Stunden vom Unterricht.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift .....

Privatadresse:.....

Telefonnummer:.....

Datum, .....

## ANLAGE 2

An das  
Deutsche Schulamt  
Inspektorat für Grund- und Sekundarschulen

Siegesplatz 47

39100 Bozen

### Betreff: Stellungnahme des Direktors zu Schulentwicklungsvorhaben

a) Befürwortung der Voll- bzw. Teilfreistellung

ja

nein

b) Verfügbarkeit von Räumen mit entsprechender Ausstattung (Telefon, Computer,...)

ja

nein

c) Bemerkungen

---

---

---

---

Unterschrift.....

Datum,.....